

Ausbildungsbuddys mit neuem Look



Christian George, Dr. Dagmar Klein, Gert Pätzold, Claudia Güttner, Detlef Wender und Brita Tyedmers (v. l.n.r) mit den vier Siegerentwürfen Foto: at

Wittenau – Auch in diesem Jahr organisiert die Initiative Ausbildungsplatz-Paten unter der Schirmherrschaft von Wirtschaftsstadtrat Uwe Brockhausen den Wettbewerb um die ausbildungsfreundlichsten Unternehmen im Bezirk. Traditionell beginnt der Wettbewerb mit dem Aufruf an Reinickendorfer Schulen, ihre Entwürfe für die Bemalung von vier Buddybärfiguren zum Thema „Schule und Beruf“ einzureichen. In diesem Jahr wurden 170 Vorschläge aus sechs Integrierten Sekundarschulen (ISS) eingereicht. Mitmachen konnten Schüler von Klasse 7 bis 10. Am 16. Juni war es wieder so weit: Die anwesende Jury, bestehend aus Britta Tyedmers von der Regionalen Schulaufsicht Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien der Senatsverwaltung, Dr. Dagmar Klein, Ansprechpartnerin für Bezirkliche Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit beim Bezirksamt, Claudia Güttner von der Jugendkunstschule Atrium und Christian George von der bezirklichen Wirtschaftsförderung, wählte im Rathaus Reinickendorf unter Aufsicht von Gert Pätzold und Detlef Wendler von der Initiative Ausbildungsplatz-Paten die vier Entwürfe aus, die ab Mitte Juli die Ausbildungsbuddys 2017 zieren. Die Moderatorin Brita Tyedmers meinte: „Uns ist 2016 die Auswahl schon schwer gefallen, aber in diesem Jahr ist fast noch komplizierter.“ Nach einigen Wahlgängen standen die vier Siegerentwürfe dann fest – allerdings ist noch geheim, welchen Buddy sie zieren. Die Sieger, die in diesem Jahr aus der Paul-Löbe-Schule, der Julius-Leber-Schule und der Bettina-von-Arnim-Schule kommen, erfahren selbst erst bei

Verleihung der Reinickendorfer Ausbildungsbuddys am 12. Oktober in der Bambushalle in TOP-Tegel, welchen Preis sie gewonnen haben. Vorher müssen die Papierentwürfe erst einmal auf die Bären gebracht werden. Damit zweidimensionale Entwürfe auch auf einem dreidimensionalen, zirka 40 Zentimeter großen Bären gut aussehen, findet die Bärenbemalung kurz vor den Sommerferien im Atrium – mit Unterstützung von Kunstlehrern – statt.

Der „[Reinickendorfer Ausbildungsbuddy](#)“ würdigt Unternehmen für ihre besondere Leistung im Ausbildungsbereich und zeichnet sie mit der Übergabe eines Buddybären öffentlich aus. **at**